

Reichsinstitut
für ältere deutsche Geschichtskunde

(Monumenta Germaniae Historica)

Nr. St./V

Marburg

Berlin 2037, den 26.1.38.

Charlottenstraße 41/
Tel. 104591-2101-202

81/88
27. Jan. 1938

Lieber Herr Lohmann!

Beifolgendes Schreiben ans Ministerium samt dem Antrag von Prof. Engel, von dem eine Abschrift zu nehmen ist, wollen Sie expedieren!

Die Korrektur der Nachrichten bitte ich zur Besprechung in den nächsten Tagen zurückzuhalten.

Falls das Krusch-Manuskript der Lex Salica von Herrn Geheimrat Rauch kommt, bitte ich, es liegen zu lassen und vertraulich zu halten.

Heil Hitler!

Ihr

C. Bump

180
7. Febr. 1938!

-/-

Sehr verehrter Herr Professor!

In der Anlage übersende ich Ihnen den Brief an Herrn Geheimrat Krusch in Reinschrift. Das Blatt mit dem veränderten Entwurf des Anfangs von Abschnitt II haben Sie im Trubel der Abreise wohl in Ihre Mappe gesteckt; jedenfalls war es hier nicht mehr auffindbar. Ich habe daher den Brief an der betr. Stelle aus dem Gedächtnis ergänzt und glaube den Wortlaut ziemlich genau getroffen zu haben.

Heute ist das Krusch-Manuskript von Herrn Geheimrat Rauch eingetroffen; es befindet sich in einem schauerlichen Zustand und stellt alle bisher dagewesenen Krusch-Mss. in den Schatten. Den beigegeführten Brief von Herr Geheimrat Rauch schicke ich Ihnen ebenfalls mit.

Schließlich bekommen Sie noch eine Anzahl Fahnen vom DA. Einige technische Zweifelsfälle habe ich mit Fragezeichen versehen. Der Rest folgt in den allernächsten Tagen.

Mit den besten Grüßen und Heil Hitler!

bin ich Ihr ergebenster

C.